



Bastian Lechner hat das Verfassen der ausgezeichneten Arbeit auch noch Spaß gemacht.

[Foto: privat / Text: Cuxhavener Nachrichten / Maren Reese-Winne]

Auszeichnung als Ansporn für mehr

cn/mr. – Der gebürtige Cuxhavener Bastian J. Lechner (25) ist für seine Diplomarbeit mit dem Leonardo & Co. Award 2008 ausgezeichnet worden. Der Preis für die beste Diplom-/Master- bzw. Bachelor-Arbeit im Bereich Mergers & Acquisitions (M&A; zu Deutsch: Fusionen und Übernahmen) ist mit jeweils 1500 Euro dotiert und wird seit 2006 von Leonardo & Co., einer unabhängigen Investmentbank in Europa, ausgelobt.

In seiner englischsprachigen Diplomarbeit mit dem Titel: „The Impact of Excess Cash Holdings and Means of Payment on Takeovers“ untersuchte Lechner, der von September 2006 bis Juli 2008 an der Handelshochschule Leipzig (HHL) das Hauptstudium der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Unternehmensführung absolviert hat, anhand eines großen Datensatzes von 1827 internationalen Übernahmen (von 1990-2006) den Einfluss der Bezahlung (Cash, Aktien, Mix) und überschüssiger Liquidität des Käufers auf die Aktienmarkt-Performance der Übernahmen.

Als Analyst tätig

Durch Praktika im Bankenbereich sowie dem Studienschwerpunkt Finanzen und Rechnungslegung wurde bei ihm das Interesse für das Thema M&A geweckt. Der heute als Analyst in der Investment Banking Division der Credit Suisse arbeitende Cuxhavener sagt: „Über den Preis habe ich mich sehr gefreut, da mir das Verfassen der Diplomarbeit sehr viel Spaß gemacht hat. Immerhin waren 26 der deutschlandweit besten Arbeiten am Start. So gibt mir der Preis selbstverständlich eine riesige Bestätigung meiner Arbeit. Durchaus könnte ich mir zukünftig vorstellen, noch zu promovieren.“

CN vom 21.04.2009 (S. 13)